

DONAUKURIER 7.11.2008

JAZZTAGE INGOLSTADT 2008

Zelebrierter Swing

Ingolstadt (DK) Pit Müller und seine Combo sind wohl das, was man gerne eine "gute alte Jazzband" nennt. Nicht wegen der Zahl ihrer Lebensjahre. Vielmehr wegen der Art, wie sie den Swing zelebrieren und klassischem Jazz die Seele geben. Mit dem Posaunisten Butch Kellem hat Trompeter Pit Müller einen Musiker an der Seite, der nicht nur sein Blech virtuos und mit spielerischer Vielfalt einsetzt.

Der Titel "Pretty Eyed Woman" zeigte den vielen Gästen im Hotel Rappensberger schon vor dem Auftritt von Nina Michelle, dass sie auch als Gesangsduo im hohen Level ihrer Band zu Hause sind. Unterstützt von Eric Stevens am Bass, John Brunton an der Gitarre und dem Schlagzeuger Hermann Roth zaubern sie in den "Schneider-Saal" des Hotels eine reizvoll befreite Stimmung, die die Seele mit sanftem Swing in Balsam taucht. Die Kanadierin Nina Michelle ergänzt die Gruppe gut, sie singt erstmals in dieser Band-Formation mit. Ihre Stimme transportiert mit leicht rauem Klang eine appetitliche Dosis erotischen Charme.

"Fly Me To The Moon" ist ihr erstes Lied. Es zeigt die gute Ausgewogenheit zwischen ihr und den Musikern, die Band lässt ihr Raum zur Entfaltung. Geprägt aber werden die nächtlichen Stunden von der herausragenden Klasse der fünf Musiker und ihrem harmonierenden musikalischen Teamgeist.

Von Lorenz Erl